

Leanore Ickstadt

Dancing Heads

Ein Hand- und Fußbuch
für kreativen und zeitgenössischen Tanz
mit Kindern und jungen Leuten
von 4 bis 18 Jahren

Aus dem Amerikanischen übersetzt von Heinz Ickstadt

Herausgegeben von

Katja Schneider

Tanz und Schule e.V.

München 2007



7*3.5-

Inhalt

| | |
|---|-----|
| Vorwort | 9 |
| Zur Einführung: Grundsätzliche Überlegungen. | .13 |
| 1. Struktur und Inhalt | .17 |
| Kreativität und notwendige Struktur. | .17 |
| Unterrichtsplanung als kreativer Dialog | .21 |
| Technik vs. Kreativität: Die Entwicklung • technischer Fähigkeiten. | 26 |
| »Wer führt wen?« - Die Probe aufs Exempel mit Vier- bis Fünfjährigen". | .35 |
| 2. Aufbau einer neuen Klasse. | .39 |
| Die erste Stunde. | .39 |

Inhalt

| | |
|--|-----|
| Die ersten zehn Minuten: Vorschläge zu ihrer Gestaltung und analytischen Auswertung (am Beispiel verschiedener Altersstufen) | 43 |
| »Mitmachen« - Die Probe aufs Exempel mit Sechs- bis Siebenjährigen. | 56 |
| 3. Zuerst Mal Improvisieren | 61 |
| Warum? Wie? Was? Rational oder phantasievoll? . | 61 |
| Beobachten und Bewerten. | 72 |
| Musik und Improvisation. | 74 |
| »Was machen wir heute?« - Die Probe aufs Exempel mit Acht- bis Zehnjährigen. | 78 |
| 4. Arbeit mit kompositorischen Elementen | 81 |
| Spiel und Komposition. | 81 |
| Werkzeuge. | 86 |
| »Keine Lust!« - Die Probe aufs Exempel mit Dreizehnjährigen. | 88 |
| 5. Vertiefung technischer Fertigkeiten. | 93 |
| Übungen und Hinweise für die Tanzenden | 93 |
| Die Schock-und-Angstmethode. | 100 |
| »Das ist mir peinlich!« - Ein Problemfall bei Zwölf- bis Vierzehnjährigen. | 102 |

Inhalt

| | |
|---|------|
| 6. Gruppen- und Soloimprovisation. | .107 |
| Aspekte und Elemente | .107 |
| Ein Wort zur Vorbereitung. | .111 |
| Hilfsmittel. | .112 |
| Visuell, taktil, akustisch - Anreize für verschiedene Altersstufen. | .113 |
| <i>Überlebenshilfen für einen schlechten Tanztag.</i> | |
| <i>Aus eigener Erfahrung.</i> | 131 |
| 7. Wie wird aus Tanzen Tanz?. | .139 |
| Nicht ohne Struktur. | .139 |
| Schön tanzen vs. Geschichten tanzen. Oder: Ist Einfach-nur-Tanzen schon Tanz?. | .144 |
| Womit man es sich schwermacht | .146 |
| <i>Über Umwege doch ans Ziel. Die Probe aufs Exempel mit Choreographin und Lehrerin</i> | |
| | 149 |
| 8. Wie macht man einen Tanz?. | 155 |
| Ansätze und Anfänge | |
| Strategien zur Entwicklung von Bewegung und improvisatorischen Strukturen | 159 |
| Arbeit an der Form | 170 |
| <i>>Ein weiter Weg« — Tanzspezialistinnen an Schulen. Stimmen aus der Praxis</i> | |
| | 176 |

Inhalt

| | |
|--|-----|
| 9. Tanz an öffentlichen Schulen. | 191 |
| Die Sache mit der Aufführung | 191 |
| Kreativer und zeitgenössischer Tanz an Regelschulen: Ein Vorschlag für die Zukunft | 195 |
| Inhalte und Lehrpraxis. | 201 |
| Mehr als eine Chance - ein Modell. | 204 |

Anhang

| | |
|---|-----|
| Unterrichtspläne für die Altersgruppen von vier bis achtzehn Jahren. | 209 |
| Zwei Geschichten zum Tanzen. | 240 |
| Literaturhinweise. | 253 |
| Bildnachweis. | 255 |